

Westfalia-Jagdreisen GmbH

BEETHOVENSTRASSE 55
D-41061 MÖNCHENGLADBACH

Kutschenjagd auf Keiler und Rotwild in Polen 2010

Revier: Oberförsterei Hajnowka



Das wohl derzeit beste Revier für Einzeljagden auf starke und kapitale Keiler ist die Oberförsterei Hajnowka und das hat auch einen besonderen Grund. Der Nationalpark 'Urwald von Bjelowesch' gehört zwar ebenfalls zur Forstverwaltung Bialystok, dort darf allerdings nicht gejagt werden. Davon profitieren die umliegenden Oberförstereien wie Hajnowka. Die gesamte bejagbare Fläche beträgt 18.592 ha und ist bis auf einen Feldanteil von 300 ha bewaldet. Mischwald aller Altersklassen prägt das Bild dieser Region. Es gibt ausgedehnte Althölzer, viel Stangenholz und dank der Naturverjüngungen auch Dickungskomplexe, deren Größe manches deutsche Revier an Fläche übertrifft. Was das für alles vorkommende Wild bedeutet,

können Sie sich sicherlich vorstellen. Darüber hinaus nimmt die jagdliche Leitung von Hajnowka jedes Jahr nur wenige Jäger auf, um die Qualität der Jagden zu halten. Wir empfehlen die Jagd so zu planen, dass Sie bei zunehmenden Mond im Revier sind. Dann haben Sie besonders in den Herbst- und Wintermonaten gute Chancen, starke Keiler zu erlegen. Es gibt viele Kanzeln, denn Anstanz ist in diesem Revier die erfolversprechendste Jagdart. Schon lange vor Eintreffen der Gäste werden die Kirtungen regelmäßig beschickt und von erfahrene Brufsjäger kontrolliert. So hat man allerbeste Voraussetzungen für eine erfolgreiche Jagd. Wir kennen Hajnowka schon viele Jahren und schicken gerne Gäste dorthin.

Dann wissen wir, dass alles reibungslos abläuft. Während Ihres Aufenthaltes wohnen Sie im Forsthaus Topilo, einem Haus der Kategorie I. Alle Zimmer sind gut und landestypisch eingerichtet. Es gibt ein Badezimmer mit Dusche und WC. Ein Haus so richtig zum Wohlfühlen. Die Termine werden mit dem verantwortlichen Jagdleiter abgestimmt. So haben Sie die Gewähr, zu einem optimalen Termin dort auf Keiler jagen zu können. Lassen Sie sich eingehend von unseren Spezialisten beraten. Das Oberforstamt Hajnowka bietet interessierten Jäger eine Jagd der besonderen Art. Und zwar können Sie - je nach Witterung und

Schneeverhältnissen - mit einer Pferdekutsche jagen. Diese nur noch in wenigen polnischen und ungarischen Revieren praktizierte Jagdart kennen leider nur die wenigsten Jäger. Mit der Kutsche stundenlang durch die riesigen Reviere zu fahren und dabei das eine oder andere Stück zu erlegen, ist höchste jägerische Lust. Sie sollten es unbedingt ausprobieren. Wer jemals mit der Kutsche gejagt, wird den Reiz dieser Stunden wohl niemals vergessen. Die örtlichen Berufsjäger und Kutscher haben sehr viel Erfahrung und Sie können sich auf diese Männer verlassen. Genießen Sie die herrlichen Stunden.



Folgendes Arrangement pro Jäger bieten wir Ihnen gerne an:

Schwarzwildjagd mit pauschaler Abrechnung

5 Reisetage • 4 Übernachtungen Kat. "I" im DZ • Vollpension • Dolmetscherdienste • Jagdorganisation • Pirschführung 1:1 • Jagdlizenz • Bearbeitungsspesen • polnische Jagdhaftpflichtversicherung • **Abschuss eines Keilers ohne Trophäenbegrenzung**

pro Jäger

€ 1.995,00

zuzüglich getätigter Abschüsse gemäß Preisliste 2010.

Abschussgebühren Schwarzwild:

Schwarzwild und Keiler bis 139 mm Waffenlänge werden nach Gewicht (aufgebrochen) berechnet.

Trophäe - Gewaff (Gewehre und Haderer)

bis 29,99 kg	€	86,00		Frischlinge, Überläufer
30 kg - 39,99 kg	€	162,00		Frischlinge, Überläufer
40 kg - 49,99 kg	€	184,00		Frischlinge, Überläufer
50 kg - 69,99 kg	€	294,00		Überläufer, Bachen, Keiler
70 kg - 79,99 kg	€	336,00		Überläufer, Keiler
70 kg - 79,99 kg	€	385,00		Bachen
80 kg und mehr	€	426,00		Überläufer, Keiler
80 kg und mehr	€	485,00		Bachen

Keiler

140 - 159 mm	€	479,00		
160 - 199 mm	€	524,00	+	€ 14,20 je 1 mm über 160 mm
200 mm und mehr	€	1.092,00	+	€ 17,00 je 1 mm über 200 mm
angeschweißt	€	88,00		



Abschussgebühren Rotwild:

Bemessungsgrundlage ist der ganze Schädel mit Oberkiefer ohne Abzug

Trophäe - Geweih mit ganzem Schädel und Grandeln.

Spießler bis 25 cm	€	168,00		
Geweih bis 2 kg	€	354,00		
2,01 kg bis 2,49 kg	€	688,00		
2,50 kg bis 2,99 kg	€	838,00		
3,00 kg bis 3,49 kg	€	969,00		
3,50 kg bis 4,99 kg	€	1.090,00	+	€ 1,95 je 10 g über 3.500 g
5,00 kg bis 5,99 kg	€	1.382,00	+	€ 2,70 je 10 g über 5.000 g
6,00 kg bis 6,99 kg	€	1.652,00	+	€ 5,80 je 10 g über 6.000 g
7,00 kg bis 7,99 kg	€	2.232,00	+	€ 9,45 je 10 g über 7.000 g
8,00 kg und mehr	€	3.177,00	+	€ 14,80 je 10 g über 8.000 g
Tier/Kalb erlegt/angeschw.	€	75,00		
Hirsch angeschweißt	€	595,00		
Wildkaution pro Rothirsch	€	900,00		wird mit dem Abschuss verrechnet.



Zusätzliche Informationen zum Arrangement:

Es besteht die Möglichkeit das eigene Fahrzeug zur Fortbewegung im Revier zu verwenden. Sie können sich jedoch auch der Fahrzeuge der Organisatoren bedienen. In diesem Fall werden die gefahrenen Kilometer (0,95 € pro km) in Rechnung gestellt.

Sollten Sie per Flugzeug nach Warschau anreisen berechnen wir den Transfer vom Flughafen Warschau bis in das Revier und zurück per Fahrzeug mit ca. € 440,00. Unsere Preise verstehen sich bei Benutzung von Doppelzimmern. Sollten Sie in einem Einzelzimmer übernachten oder dies ausdrücklich wünschen, berechnen wir außerdem € 18,00 pro Übernachtung. Wünschen Sie eine Verlängerung Ihres Jagdaufenthaltes so entstehen zusätzliche Kosten in Höhe von € 150,00 pro Tag (inkl. Jagdorganisation) im DZ. Für Einzeljäger wird ein Zuschlag von 10,00 € pro Aufenthaltstag berechnet. Die Aufenthaltskosten für eine nichtjagende Begleitung betragen inklusive Bearbeitungsbesen € 470,00.

Die Mietkosten für eine Kutsche belaufen sich auf etwa 15 - 20 € pro Stunde.